

Nachbericht Umlaufverfahren



Professionalisierung Demenzzarbeit im Landkreis Landshut / Aufbau einer Vernetzungsplattform Demenz

Im Zeitraum vom 05.08.2019 bis 27.08.2019 wurde ein Umlaufverfahren für den LEADER-Projektantrag „Professionalisierung Demenzzarbeit im Landkreis Landshut / Aufbau einer Vernetzungsplattform Demenz“ zur Beschlussfassung des Steuerkreises der Lokalen Aktionsgruppe (LAG) Landkreis Landshut e. V. durchgeführt.

Eingegangene Stimmzettel: 08
Davon gültig: 08
Davon ungültig: 00

Abgestimmt haben somit 8 stimmberechtigte Mitglieder des Steuerkreises der LAG Landkreis Landshut, davon 6 nichtöffentliche Partner (Wirtschafts- und Sozialpartner) und 2 öffentliche Partner, damit ist das „doppelte Quorum“ eingehalten.

An der durch das LAG-Management vorgeschlagenen Bewertung des Projekts erfolgten keine Änderungswünsche.

Nach Durchführung des Projektauswahlverfahrens für das Projekt „Professionalisierung Demenzzarbeit im Landkreis Landshut / Aufbau einer Vernetzungsplattform Demenz“ und Erreichen der erforderlichen Punktzahl (26 Punkte) wird eine Förderung des Projekts nach der bayerischen LEADER-Förderrichtlinie mit einer Zuwendungshöhe von max. 55.000,00 € einstimmig befürwortet.

Die benötigten LEADER-Mittel werden von der LAG eingeplant.

Für die formale Antragstellung hat der Projektträger (Landshuter Netzwerk e. V.) ein halbes Jahr Zeit.

Lokale Aktionsgruppe Landkreis Landshut e. V.
c/o Landratsamt Landshut
Veldener Str. 15
84036 Landshut
Tel. 0871/408-1178 oder -1177
Fax: 0871/408-161178 oder -161177
E-Mail: leader@landkreis-landshut.de
Web: www.region.landshut.de/leader/

1. Vorsitzender
Landrat Peter Dreier

2. Vorsitzender
Prof. Dr. Christoph Skornia

LAG-Management
Karoline Bartha, Dipl.-Geogr.
Angela Schedlbauer



Das LAG-Management wird gefördert durch das Bayerische Staatsministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten und den Europäischen Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raums (ELER).